

"En Sieburch, dat es janz normal, fiert mer Multikulti-Karneval"

Närrische Rückschau aufs Tönnisberger Vereinsjahr 2019

Ihren Veranstaltungsreigen 2019 startete der sozial engagierte Bürgerverein zur Förderung des Siegburger Karnevals am 9. Februar mit der „Großen Tönnisberger-Prunksitzung“.

Unter dem knatschverdöschten Vereins-Slogan „En Sieburch, dat es janz normal, fiert mer Multikulti-Karneval“ herrschte im altbewährten Siegburger Schützenhaus wieder ausgelassene Partystimmung. Passend zum Motto war Bühne und Festsaal herrlich farbenfroh mit internationalem Flaggenmeer geschmückt.

Im einzigartigen Spitzenprogramm jagte wieder ein Highlight das Nächste. Neben den sympathischen Kreisstadt-Tollitäten Prinz Dirk I. und Siegburgia Jenny I. sowie dem Kinderprinzenpaar Elias I. und Katharina I. mit ihren Gefolgen rissen unter anderem die jecken Partykracher „Schäl Pänz“, die Karnevals-Showband „De Botzedresse“, die phantastische Showtanzgruppe „Rhytmocada“ Ranzel (Deutscher Vizemeister sowie NRW- und Hessen-Meister im RKK-Showtanz 2018), Spitzen-Tanzcorps „Dürscheder Mellsäck“ Kürten, „Ne Schwaadlappe“ Typenredner der Extraklasse Hermann Rheindorf (Sieger bei WDR „Blötschkopp und die Rampensäue“) und die Bauchredner-Show par Excellence „Gérard mit Emilio und Richy“ zu Begeisterungstürmen hin.

Den Tönnisberger-Rheinlandorden „Das Goldene Herz 2019“ erhielt nach umjubeltem Sitzungsauftritt in diesem Jahr die Stimmungsband „Krageknöpp“. Siegburgs Bürgermeister Franz Huhn und KG-Präsident Norbert Caspar verliehen den Kölner Stimmungsmusikern die wertvolle Auszeichnung für außergewöhnliches soziales Engagement. Die Frohsinnsbarden zeigen überall intensiv bei Wohltätigkeitsanlässen für zahlreiche karitative Institutionen und mildtätigem Zweck großartige Mithilfe.

Der Bund Deutscher Karneval und der Regionalverband Rhein-Sieg-Eifel verliehen im Laufe der Session hohe Auszeichnungen an stolze KG-Mitglieder.

Ebenso erfreut sich ein Auftrittsbesuch der „Lila-Weißen“ beim „Karnevalistischen Nachmittag“ in der AWO-Begegnungsstätte „Paul-Müller-Haus“ an der Luisenstrasse bereits langjähriger Tradition.

Krönendes Sessionsfinale, auch kräftige Regenschauer konnten die Stimmung nicht vermiesen, bildete am 4. März wieder der Super-Rosenmontagszug durch die Siegburger Innenstadt, wo die KG wieder mit buntgeschmücktem Prunkwagen präsent war.



Die Tönnisberger mit ihren Wagenengeln vor dem Rosenmontagszug



Auch ein kräftiger Regenschauer störte die gute Laune nicht

Genüsslichen Ausklang fand die Kampagne für die Aktiven und Vereinsgäste am 6. März erneut beim gemeinsamen Fischessen am Aschermittwoch im „Wirtshaus zur Sieg“.

Am 12. April standen turnusmäßig Vorstands-Neuwahlen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Tönnisberger.

Dabei bestätigten die Anwesenden weiterhin Vizepräsident Michael Caspar (ebenso für Vereins-Presse- und Öffentlichkeitsarbeit technische Organisation zuständig), Wolfgang Burghardt (Geschäftsführer und Literat) sowie als Beisitzer Ehrenpräsident Hans-Willy Caspar und Sabine Schmidt in ihren ausgeübten Ämtern. Zu Kassenprüfern wählte man Ehrenpräsident Adelbert Ay und KG-Senator Jürgen Peter. Ersatzkassenprüfer sind Inge und Herbert Eimanns.

Nicht nur der „Männerwelt“ als „Feiertag“ vorbehalten, sondern stets als spaßiges Erlebnis für die ganze Familie und Freunde der KG veranstaltet, ist ein gemeinsames Vereins-Event an Christi Himmelfahrt seit lang her Kult. Am „Vatertag“ führte die traditionelle „Fahrt ins Lila“ die jecke Truppe am 30. Mai diesmal nach Cochem an die Mosel. Zum tollen Erlebnistag gehörte neben der Stadtbesichtigung eine Rundfahrt mit dem Moselwein-Express und eine kleine Rebensaft-Verkostung.

„En Sieburch, dat es janz normal, fiere mer och em Sommer Multikulti-Karneval“ lautete -angelehnt ans Sessionsmotto- am 6. Juli die Feten-Parole.



Die Tönnisberger Show-Gruppe mit umjubeltem Sommerfestauftritt

Zum Großen Tönnisberger-Sommerfest lud die KG aufs Gelände des Siegburger Kanu-Clubs Delphin an der Aggerbrücke ein. Im in Vereinsfarben umdekorierten Kanutendomizil garantierten im Knallerprogramm „Feuerwehrmann Kresse“ Klaus Bömeke, Comedy-Zauberer „Mc Wib“ Wilbert van Ackern, das Siegburger Kinderprinzenpaar mit Gefolge, Entertainer Siggie Klein mit Sängerin Sonja Rieske sowie die Tönnisberger Showgruppe mit ihren humorvollen Darbietungen für ordentlich Partyalarm und magische Momente unter der Gästeschar.

Im Festrahmen ehrte die KG Redner Klaus Bömeke (1994 für besonders soziales Engagement mit dem Rheinlandorden ausgezeichnet) als lieben Freund, Mitorganisator diverser Benefizveranstaltungen und Vereinsjubilär fürs Vierteljahrhundert Tönnisberger-Angehörigkeit.



Norbert Caspar dankt Klaus Bömeke für 25 Jahre Mitgliedschaft

Am 14. September fand der jährliche Senatorenabend statt, zu dem die KG ihre Senatoren, Senatorinnen, Ehrensensatoren, Ehrenpräsidenten und -mitglieder zum gemütlichen Zusammentreffen ins Siegburger Hotelrestaurant „Kasserolle“ einlud.

Am 22. November lüftete die Gesellschaft, beim traditionellen Sessionsauftakt „Fest in Lila“, im Festsaal des „Kaldauer Hofes“ ausgetragen, wieder die bis dahin stets gut gehüteten Geheimnisse.



Willi Armbröster, Träger des Rheinlandordens 1974



*Helmut Arntz, mit seiner Band „De Brelleschlange“,
Träger des Rheinlandordens 2007*

Im Rahmen eines hochkarätigen Karnevalprogramms u.a mit Typenredner-Legende Willi Armbröster (Goldenes Herz 1974!), Stimmungssänger Helmut Arntz (Goldenes Herz 2007 als Bandleader der Eisdorfer Parodistengruppe „De Brelleschlange“), der Damentanzgruppe der DKG „Vergißmeinnicht“ Sieburg-Braschoß, und der Tönisberger Showgruppe, stellte die KG Publikum und Presse den sozial engagierten Kölner Bauchredner, Moderator und Comedian Peter Kerscher, bekannt durch legendäre Fernsehsitzungen in ZDF, RTL, WDR, NDR und SWR sowie Bühnenshows mit Puppen-Stargast „Kuh Dolly“, als neuen Rheinlandordenträger „Das Goldene Herz 2020“ vor.

Ebenso für besonderes Spektakel a la Michael Flatley`s „Lord of the Dance“ und „Feet of Flames“ sorgte bei „Lila-Weiß“ die tv-bekannte Irish-Dance-Gruppe „Bon(n) Roses“ der Hennefer ADTV Tanzschule Lars Stallnig.

Der Bund Deutscher Karneval verlieh eine hohe Auszeichnung an KG-Schatzmeisterin Elisabeth Ostmann. Siegburgs Karnevals-Komiteepräsident Jörg Sola Schröder überreichte ihr in Funktion als zuständiger Bezirksvertreter den BDK-Verdienstorden in Gold. Vereinsseitig ehrte Präsident Norbert Caspar Senatorin Brigitte Kissel und Senator Jürgen Peter persönlich für 10 Jahre Tönnsberger-Zugehörigkeit.

Zudem ist Ehrensensator Hilmar Haftmann 25 Jahre im Verein, 30 Jahre gehört förderndes Mitglied Siem Köster ihm an. Auch 10 Jahre dabei sind als Herzträger 2009 die „Huusmeister vom Bundesdaach“ (Bütt-Duo Axel Foppen und Frank Fander aus Bad Honnef), die leider durch Auftritte verhindert waren.

Im Feierrahmen ernannte Präses Caspar mit großer Freude Gabriele Hesse-Drosdzol zur neuen Lila-Weißen-Senatorin. Als spaßiges Aufnahmerritual gab es diesmal griechischen Sirtaki-Tanz mit Senator Lazaros Tsapanidis in Reihen der Mitsensatoren. Ebenso präsentierte man das neue Sessionsmotto 2020 „För Spass un Freud sin mir jebore, han uns däm Fasteleer verschwore“ und passenden Orden.

Mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier im Restaurant „Chinesische Mauer“ ließen die Mitglieder der „Tönnsberger“ ihre Jahresaktivitäten 2019 am 14. Dezember besinnlich, aber natürlich wieder immer humorvoll ausklingen.

Mit 3 x Siegburg Alaaf freuen sich die „Tönnsberger“ schon jetzt alle Karnevalsfreunde (vielleicht den einen oder anderen als neues Mitglied) auf der Großen Prunksitzung mit einem Superprogramm am Samstag, 18. Januar 2020 im Siegburger Schützenhaus (Beginn: 19 Uhr-Einlass: 18 Uhr), begrüßen zu dürfen.

Es erwarten Sie einige der besten Redner, Garden und Stimmungskanonen der Republik, darunter radio- und TV-bekannte Topkräfte, wie die unnachahmliche Bauchredner-Comedy-Show „Peter Kerscher und Kuh Dolly“ (Rheinland-ordenträger 2020), die jocken Partykracher „Schäl Pänz“ und „Jeckediz“, Klamaukduo der Extraklasse „Harry un Achim“ (aus TV „Karneval Hoch 3“ und „Karnevalissimo“), sowie die Stimmungsband „Die Barhocker“ Unkel.

Des Weiteren, die Spitzen-Tanzgruppe „De Höppebeenche“ der KG Grün-Weiß Bergheim und Löstige Paulaner von 1949 Köln (WDR „Mann TV“), die Junioren- und Seniorentanzgarde der Stadtgarde Schwarz-Rot Hennef 2018 e.V., das raderdolle Männerballett „Vulkanelfen“ Niederzissen sowie die Siegburger Prinzenpaare mit Gefolge und Entertainer Siggie Klein u.v.m.

Eintrittspreis nur 22 €! (Superangebot für närrische Sparfüchse: 4 Tickets nehmen-nur 3 bezahlen!) Kartenbestellungen und -verkauf bei der KG-Geschäftsstelle: Wolfgang Burghardt, Sandweg 32, 53721 Siegburg, Tel. 02241/ 65232 oder per E-Mail: toennisberger@arcor.de.

Mit Vorfreude auf die kommende Session wünscht die Karnevalsgesellschaft „Die Tönnsberger“ 1968 e.V. allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der KG, allen gleichgesinnten Vereinen sowie dem diesjährigen Kreisstadt-Prinzenpaar Ralf I. und Sieburgia Vera I. und den Siegburger Kindertollitäten Julian I. und Saskia I. mit ihren Gefolgen amüsante und harmonische Närrische Wochen 2020, beste Gesundheit, Lebensfreude, volle Säle und einen fulminanten Rosenmontagszug mit viel Sonnenschein.

Text: Michael Caspar

Fotos: KG „Die Tönnsberger“ e.V.